

Dieter Schloms Kabelkonfektion GmbH

MitarbeiterInnen: 18 (6m / 12 w)

Kategorie A

Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, die verschiedensten Industriezweige im technischen Bereich mit qualitativ hochwertigen, konfektionierten Kabeln und Leitungen zu beliefern. Dabei zählen Qualität, Flexibilität, Termintreue und ein hohes Maß an Kundenorientiertheit zu den wesentlichen Erfolgsfaktoren. Mit unserem motivierten Team werden in Frastanz Massen- und Kleinserien bis hin zu Sonderanfertigungen konfektioniert. Die Verarbeitung der Einzellitzen erfolgt sowohl voll- als auch halbautomatisch bzw. in Handarbeit (Lötarbeiten). Produkte der Schloms Kabelkonfektion finden sich z.B. in Geräten der Medizintechnik, Bauteilen der Automobilindustrie, Photovoltaikanlagen, Komponenten für die Beleuchtungsindustrie, Mess- und Prüfgeräten für Energie- und Regeltechnik, Bauteilen für Heizgeräte sowie in vielen gängigen Haushaltsgeräten.

Unsere Ziele

Ziel ist es, für unsere Kunden weiterhin ein zuverlässiger (Vertrauens-)Partner zu sein und die an uns gestellten Qualitätskriterien zu erfüllen. Durch die erfolgreiche Akquisition von Neukunden sichern wir unseren Bestand nachhaltig. Unsere Mitarbeiter sind stolz, bei einem international tätigen jedoch regional handelnden Unternehmen einen sicheren Arbeitsplatz in der Region zu haben.

Bereiche:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Ernährung | <input type="checkbox"/> Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen |
| <input type="checkbox"/> Bewegung | <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsplatzgestaltung |
| <input type="checkbox"/> Psychische Aspekte | <input type="checkbox"/> Andere |
| <input type="checkbox"/> Kommunikation / Teamarbeit / Führung | |

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

Obstkörbe stehen im Aufenthaltsraum und im Besprechungsraum zur freien Entnahme 1x wöchentlich gesunde, wertvolle Jause kostenlos für alle Mitarbeiter hergestellt von einem regionalen Bio-Bauernhof (Tschabrun Hubert und Helga, Frastanz). Die „Speisekarte“ wird ausschließlich von der Natur bestimmt.



Statement Geschäftsführung

„Motivierte und gesunde Mitarbeiter sind ein wesentlicher Baustein von unserem Unternehmenserfolg. Durch die Einführung der „Gesunden, wertvollen Jause“ in Kooperation mit einem heimischen Bio-Bauernhof konnte die Motivation und die Gesundheit der Mitarbeiter wesentlich nachhaltig verbessert werden. Für uns Ansporn genug, weiterhin in die Gesundheit der Mitarbeiter zu investieren.“

Gohm Walter, Geschäftsführer



Statement MitarbeiterIn

„An apple a day, keeps the doctor away!“

„Seit Mai 2008 erhalten alle Mitarbeiter einmal wöchentlich eine „gesunde Jause“. Diese wird vom Frastanzer Bio-Bauernhof Helga und Hubert Tschabrun sehr abwechslungsreich und in bester Qualität zubereitet. Weiters steht der gesamten Belegschaft täglich ein Obstkorb mit frischem, heimischem Obst zur Verfügung. Alle Mitarbeiter haben diese Aktion sehr begrüßt und es wird auch von allen gerne angenommen. Dass eine gesunde Ernährung auch am Arbeitsplatz eine wichtige Voraussetzung für Erfolg und für gute Arbeitsleistungen ist, wird dadurch bewusst gemacht. Es würden sich sicherlich alle Mitarbeiter freuen, wenn die „gesunde Jause“ ein fixer Bestandteil bleibt.“

Erath Ursula, Administration



Ansprechperson:

Walter Gohm,
T 05522 / 51 778
E walter.gohm@schloms.at, www.schloms.at

Hartmann Fensterbau KG

MitarbeiterInnen: 21 (17 m / 4 w)

Kategorie A

Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Tischlerei für individuellen Fenster- und Türenbau in Holz und Holz-Aluminium mit ökologischer Ausrichtung.

Unsere Ziele

Mit verschiedenen Angeboten und Projekten für die Gesundheit, für das Wohlempfinden und für die Arbeit unter kreativer Teilnahme vieler Mitarbeiter möchten wir die Motivation, das Teamdenken und nicht zuletzt die Produktivität steigern.

Bereiche:

Ernährung

Bewegung

Psychische Aspekte

Kommunikation / Teamarbeit / Führung

Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen

Arbeitsplatzgestaltung

Andere

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

- Umgestaltung Werkstatt mit ergonomischen Arbeitsplätzen
- Umfrage „Wohlfühlen am Arbeitsplatz“
- Gründung einer Betriebssportgruppe
- Fitness- und Gesundheitsprogramm im Winter
- Kursangebote (z.B. Erste Hilfe, Förderung gesunder Ernährung)
- Familienwandertag
- Outdoortag „Teamwork im Gleichgewicht“



Statement Geschäftsführung

„Nur ein gesunder Körper kann gute Leistung bringen. Die Investition eines Unternehmens in die Gesundheit der Arbeitnehmer kann nur von Erfolg gekrönt sein. Ein gesunder Körper und Fitness sind die Grundlage für einen gesunden Geist und hohe Leistungsfähigkeit.“

Hannes Hartmann, GF

Statement MitarbeiterIn

„Die Angebote für Sport und Gesundheit sind mit den Jahren in unserem Unternehmen immer vielfältiger geworden und werden positiv angenommen. Für die tägliche Arbeit haben aber auch kleine Verbesserungen am Arbeitsplatz große Wirkung. Für die Büroarbeitsplätze sind z.B. spezielle Stühle (Swopper) zur Rückenentlastung und Konzentrationserhaltung angeschafft worden.“

Anna Gstach, AV

HARTMANN **FENSTER**

Ansprechperson:

Tino Zylla

T 0664/ 9666016

E tz@hartmannfenster.at, www.hartmannfenster.at

Hauptschule Bludenz-West

MitarbeiterInnen: 18 (7 m / 11 w)

Kategorie A

Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Hauptschule für das Gebiet Bludenz – West.

Unsere Ziele

Die Schule soll ein Arbeitsplatz sein, an dem gute Arbeitszufriedenheit und ein gesundes Lernklima wirksame Erziehungs- und Bildungsarbeit ermöglicht - durch gemeinsame Aktivitäten in den Bereichen Gesundheit, Sport und Kultur.

Bereiche:

- Ernährung
- Bewegung
- Psychische Aspekte

Kommunikation / Teamarbeit / Führung

- Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen
- Arbeitsplatzgestaltung
- Andere

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

- „Gesunde Jause“ für SchülerInnen und LehrerInnen (z. B. täglich Obstkorb im Lehrerzimmer)
- Referate, Workshops zu gesundheitsrelevanten Themen
- buntes Angebot sportlicher Betätigung (z. B. Badminton, Fußball, Schitage)
- Angebote zur Verbesserung der Kommunikation
- Kulturelle Veranstaltungen (z. B. Besuch von kulturellen Einrichtungen)
- Weiterbildungsmöglichkeiten (PC-Kurse, Rhetorik-Seminar)

Statement Geschäftsführung

„Das Projekt „G(sund) – L(uschtig) – M(itanand)“ entwickelte sich in rel. kurzer Zeit zu einem allseits akzeptierten Modell, Teamarbeit, Miteinander, „Wir-ziehen-alle-am-selben-Strick“- Gedanken zu fördern und langfristig Arbeitszufriedenheit, positives Lehr- und Lernklima, erfolgreiche Erziehungsarbeit zu erreichen.“

Statement MitarbeiterIn

„Des GLM isch a tolle Sach!“

„Des GLM bringt üs alle wirklich zemm!“

„Toll, wenn ma sich o usserhalb vo dr Schual trifft und mitnand ebbas unternimmt, was Spaß macht!“



Ansprechperson:

Max Eckert

T 05552 / 62563

E max.eckert@bludenz.at, www.hs-west.at

PH-7 Unternehmensberatung OG

MitarbeiterInnen: 3 (2 m / 1 w)

Kategorie A

Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Die PH-7 Unternehmensberatung OG ist in folgenden Bereichen tätig:

- Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings
- Professionelles Projektmanagement
- Evaluation

Unsere Ziele

Die Zielsetzungen von pH-7 sind im Allgemeinen:

- Die Entwicklung und Umsetzung von Projekten, die Forschung, Innovation und nachhaltige Entwicklung fördern
- Den Transfer der Ergebnisse aus diesen Projekten in die Alltagspraxis der Einrichtungen und Unternehmen.

Bereiche:

- Ernährung
- Bewegung
- Psychische Aspekte
- Kommunikation / Teamarbeit / Führung

- Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen
- Arbeitsplatzgestaltung
- Andere

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

- Einhaltung der 40-Stunden Woche (möglichst keine Überstunden)
- Ruhephasen durch flexible Tagesarbeitszeit
- Jour Fix – „Wie geht es mir in der Arbeit?“
- Gemeinsames Mittagessen
- Abwechselndes Kochen
- Spaziergänge
- Gemeinsame Aktivitäten

Statement Geschäftsführung

„Durch unsere Arbeit wissen wir, dass Gesundheitsförderung nur partizipativ möglich ist. Wir treffen unsere Entscheidungen gemeinsam, wodurch die Unternehmensführung transparent wird. Somit ist es möglich, dass alle die gleichen Werte und Normen vertreten und ein „Wir-Gefühl“ entsteht.“



Ansprechperson:

Mag. Verena Folie
T 0699/11859701

E verena.folie@ph-7.at, www.ph-7.at

Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Regionalbüro Vorarlberg

MitarbeiterInnen: 43 (15 m / 28 w)

Kategorie A
Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Das Regionalbüro der Sozialversicherungsanstalt der Bauern hat seinen Sitz in Bregenz, Montfortstraße 9. Die SVB als gesetzlicher Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherungsträger ist für alle versicherungs- und leistungsrechtlichen Belange der selbständigen Land- und Forstwirte in Vorarlberg zuständig.

Das Versichertenservice beinhaltet eine Vielfalt von Dienstleistungen, wo größtenteils die Information und Beratung der Versicherten, aber auch die Bearbeitung von Anträgen und die Bewilligung von Leistungen im Vordergrund stehen.

Unsere Ziele

Die gute Information zu den wichtigen Bereichen der Gesundheit, um das Verhalten und die Handlungskompetenzen der Bediensteten zu verbessern, ist ein wichtiges Anliegen.

Besonderes Augenmerk wird auf die Bereiche Impfungen, Ernährung und Bewegung, Arbeitsplatzgestaltung und Stärkung der Betriebsgemeinschaft gelegt. Durch die Beteiligung und Mitarbeit vieler Bediensteter bei den verschiedenen Aktivitäten und in den Gesundheitszirkeln sollen die Anliegen von vielen Bediensteten mitgetragen werden.

Bereiche:

Ernährung

Bewegung

Psychische Aspekte

Kommunikation / Teamarbeit / Führung

Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen

Arbeitsplatzgestaltung

Andere

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

- Vortrag zur gesunden Ernährung durch Ärztlichen Dienst
- Durchführung der Aktion „Kilo-Max“, ein Jahr dauerndes Abnehmprogramm unter medizinischer Begleitung.
- Vortrag und Workshop zum Thema „Ich bewege mich - Ich erlebe mich“ der Firma ameco
- Aktiveinheit „Rückentraining“ der Firma ameco
- Dauerhaftes Angebot von Obst und Mineralwasser zum Selbstkostenpreis in den Sozialräumen
- Seminar -Wohlfühlen am Bildschirmarbeitsplatz- mit Dr. Scheibenpflug



Statement Geschäftsführung

„Als Sozialversicherungsträger ist die SVB seit Jahren bemüht, nicht nur ihren Versicherten gesundheitsfördernde Maßnahmen zukommen zu lassen, sondern auch den eigenen MitarbeiterInnen betriebliche Gesundheitsprojekte, die zur Förderung der Zufriedenheit und Ausgeglichenheit der einzelnen MitarbeiterInnen beitragen und somit auch wieder der Leistungsfähigkeit des Unternehmens zugute kommen, anzubieten.“



Statement MitarbeiterIn

„Das Wichtigste im Leben ist die Gesundheit und diese wird bei uns, in der SVB, durch die vielen verschiedenen Aktionen groß geschrieben. Wir finden es super, dass uns solche gesundheitsfördernden Maßnahmen, wie z.B. Seminar – Wohlfühlen am Arbeitsplatz, Rückentraining, Kilo-MAX, etc. von der MAX-Gruppe ermöglicht werden und diese somit unsere Gesundheit unterstützen.“

Sozialversicherungsanstalt
der Bauern



Ansprechperson:

Ing. Ludwig Iselor

T 05574 / 49 424-7311,

E ludwig.iselor@svb.sozvers.at

Verein ABO

MitarbeiterInnen: 50 (26 m / 24 w)

Kategorie A

Bis 50 MitarbeiterInnen

Beschreibung Unternehmen / Produkt Dienstleistung

Der Verein ABO besteht seit 1995 als gemeinnütziger Verein mit ca. 50 MitarbeiterInnen. Ziel des Vereins ist die Beschäftigung und Integration von langzeitarbeitslosen und/oder körperlich beeinträchtigten Personen in den ersten Arbeitsmarkt (Metallbereich, Holzarbeiten, Entgratungsarbeiten, Außenarbeiten). Seit 2006 werden auch kostengünstige Wohnungen angeboten. Das Projekt richtet sich an alle MitarbeiterInnen. In Gesundheitszirkeln wird die derzeitige Situation analysiert und Maßnahmen werden entwickelt (auch strukturelle Änderungen und bauliche Adaptierungen). Ein weiterer Schwerpunkt bildet ein Arbeitsbewältigungscoaching (ABC).

Unsere Ziele

- Schaffung von Arbeitsbedingungen, die es den MitarbeiterInnen ermöglichen, auch bei persönlichen Einschränkungen eine für beide Seiten zufriedenstellende Arbeitsleistung erbringen zu können.
- Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Arbeitsverhalten bzw. Arbeitsverhältnissen sollen besser wahrgenommen werden können.
- Selbstreflexion und eigenverantwortliches Handeln soll gefördert werden das Gesundheits- und Selbstbewusstsein soll durch den Prozess der Partizipation gestärkt werden
- Schaffung von gesundheitsfördernden Rahmenbedingungen

Bereiche:

- Ernährung
- Bewegung
- Psychische Aspekte
- Kommunikation / Teamarbeit / Führung

- Sucht, Rauchen, Alkohol, Drogen
- Arbeitsplatzgestaltung
- Andere

Unsere wichtigsten Aktionen / Maßnahmen

- Durchführung von moderierten Gesundheitszirkeln und Umsetzung der dort vorgeschlagenen Maßnahmen
- Impulsreferate bzw. - Workshops in folgenden Bereichen (fortlaufend, wenn gut angenommen)
- Bewegung, Ernährung, psychische Belastungen am Arbeitsplatz, Sucht, Raucherentwöhnung, Arzt/Patient-Beziehung
- Arbeitsbewältigungscoaching (ABC) als Angebot für fix angestellte MitarbeiterInnen
- Umbau und Adaptierung der Sozialräume (nach Vorschlägen aus den Gesundheitszirkeln)



Statement Geschäftsführung

„ABO steht für Nachhaltigkeit und Förderung der Stärken der MitarbeiterInnen. Wer sich an seinem Arbeitsplatz möglichst wohl fühlt, kann seine Fähigkeiten erkennen. Die Gesundheitsförderung ist ein wichtiger Bestandteil zur Erreichung dieses Ziels.“

Jürgen Marcabruni



Statement MitarbeiterIn

„Wir sind dazu animiert worden selbständig Lösungen zu suchen und haben auch einige sehr brauchbare Vorschläge ausgearbeitet, die wir sofort umsetzen konnten. Dieses Projekt ist spitze.“

Sabine Orban



Ansprechperson:

Hadwig Fink
T 05550 / 4830-24
E abo.fink@aon.at